

Bericht

Über das abgelaufene Vereinsjahr 1943/44.

d.i. vom 1.4.1943 mit 31.3.1944.

Die letzte Hauptversammlung des Zweiges Dillingen a.d.D. des Deutschen Alpenvereins fand am Mittwoch den 7.4.1943 abends 8 Uhr im Vereinslokal zum Lamm, hier, statt. Seit diesem Zeitpunkte wurden bis heute 4 Vorträge, welche sämtlich durch Farblichtbilder illustriert wurden, abgehalten. Wenn gegenüber den früheren Jahren die Zahl der Vorträge zurückgegangen ist, so ist dies durch die gegenwärtigen Zeitverhältnisse bedingt.

Am 18.5.1943 konnten wir einen bei uns gern gesehenen Gast, Herrn Julius A b t aus Augsburg begrüßen. Er führte uns in die Berge des Ferswals und zeigte uns eine Reihe der prächtigsten Eigenaufnahmen. Sein Vortrag wurde mit größtem Beifall aufgenommen.

Über "Oberstdorf und seine Berge" sprach am 28.9.1943 Herr B a d e r aus Oberstdorf. Er verstand es vorzüglich, durch die herrlichen und stimmungsvollen Farblichtbilder für seine Heimat und die Allgäuer Berge zu werben.

Herr J. v. W i s s e l aus Weissenburg sprach am 19.11.1943 über das Thema "Schwäbisches Land an der Donau". Der volkstümlich gehaltene Vortrag wurde durch eine Reihe von Lichtbildern ergänzt und von den anwesenden Berg- und Wanderfreunden dankend anerkannt.

Am 13.2.1944 konnten wir Herrn M a i s e l aus Füssen hier zum 1. mal begrüßen. Er sprach über "Sommer- und Winterfahrten in heimatlichen und ferneren Bergen". Sein Vortrag war voll und ganz dazu angetan, die Liebe zu unserer schönen Bergwelt weiter zu vertiefen. Die gezeigten Farblichter zeugten von geradezu meisterhaftem Können.

Ergänzend möchte ich bemerken, dass die Vortragsabende durchweg gut besucht waren. - Die Bücherlei weist keine Veränderungen auf.

Der Mitgliederstand ist wie folgt: Am Schlusse des Vereinsjahres 1942/43 wurden gezählt: 82 A-, 28 B-, 2 Sektionsmitglieder und 1 Ehrenmitglied. Ausgeschlossen sind während des Jahres durch Tod 1 Mitglied (Herr Naderer), neu eingetreten sind 3 A- und 1 B-Mitglied. Der heutige Stand ist sonach am 31.3.1944: 84 A-, 29 B-, 1 Sektionsmitglied und 1 Ehrenmitglied. 1 Sektionsmitglied wird nunmehr als A-Mitglied geführt.

Von den Angehörigen unseres Zweiges stehen soweit festzustellen war 28 Mitglieder unter den Fahnen. Ihnen allen wünschen von Herzen viel Soldatenglück und ein baldiges Wiedersehen in der Heimat. Die Vereinsführung bemüht sich ständig, ganz besonders mit jenen Kameraden, welche an der Front stehen, in Fühlung zu bleiben.

Aus unserem Arbeitsgebiet in der Vilsalpseegruppe ist nichts von Bedeutung zu melden.

Weiterhin ist die Vereinsführung nach Kräften bemüht, das Leben innerhalb des Zweiges stets wachzuhalten und anzuregen, trotzdem die Kriegsjahre hierin große Schwierigkeiten bringen. Für diese Mühewaltung spreche ich unserm immer rührigen Vereinsführer Herrn Bürgermeister Dr. H o g e n den aufrichtigsten Dank aus. Ferner möchte ich allen Mitarbeitern danken, welche uns ihre Beihilfe nie versagten und mit Rat und Tat unser gemeinsames Streben unterstützten. Ebenso sei auch der Presse für ihre Berichterstattung bestens gedankt.

Wir stehen nun an der Schwelle eines neuen Arbeitsjahres und sehen mit starkem Herzen und fester Zuversicht der Zukunft entgegen.

Berg Heil!      Neil Hitler!

Dillingen a.d.D., 31. März 1944.

Der Schriftwart:

*Allen*